

Weltweiter M2M-Marktplatz

Anbieter und Käufer von M2M-Lösungen finden künftig einfacher und schneller zusammen. Mit dem M2M Marketplace schafft die Telekom eine zentrale E-Commerce-Plattform – für Hardware, Software, Apps und SIM-Karten.

Peter Hoyer ist Vertriebsprofi. Für die auf M2M-Lösungen spezialisierte Urmet-Gruppe ist er seit vielen Jahren weltweit unterwegs. Das italienische Familienunternehmen vertreibt Lösungen zur Gebäudeautomatisierung und Sicherheit sowie Telekommunikationsprodukte, die von Modems bis hin zu kompletten Telemetrielösungen reichen. Bisher hat Peter Hoyer alle Produkte stets direkt vermarktet. „Anfangs meist in kleinen Stückzahlen, denn wie bei anderen Innovationsthemen wollen die Kunden oft erst mal vorsichtig ausprobieren“, so Peter Hoyer. Mit dem M2M Marketplace bietet die Deutsche Telekom jetzt Firmen wie Urmet einen zusätzlichen Vertriebskanal und Zugang zu einem breiten, internationalen Kundenkreis.



Produkte nach Branchen eingeordnet

Das Portal funktioniert wie andere E-Commerce-Plattformen im Web: Die Verkäufer stellen ihre Hard- und Softwarelösungen wie Kommunikationsmodule oder Branchenapps dort ein und ordnen sie bestimmten Kategorien wie Energie, Gesundheit, Sicherheit oder Logistik zu. Dann fügen sie eine genaue Beschreibung sowie Bilder des Produkts beziehungsweise Screenshots des Interface hinzu. Zudem haben Anbieter die Möglichkeit, eine technische Dokumentation zu hinterlegen. Damit sowohl die Lösungen als auch die Preise stets aktuell bleiben, entscheiden sich Verkäufer für eine Laufzeit des Produkts. Eine Woche vor Ende dieser Periode werden sie per Mail auf die Aktualisierung hingewiesen. Käufer können über den Marktplatz ihren kompletten M2M-Bedarf einschließlich der SIM-Karten bestellen und Angebote schnell und einfach vergleichen.

Die Firma Urmet hat sich schnell entschlossen, diesen neuen Vertriebsweg zu nutzen. Peter Hoyer hat rund 50 unterschiedliche Produkte eingestellt und muss nun weniger Zeit und Geld für den Vertrieb aufwenden. Mit der Plattform profitiert das Unternehmen von der Bekanntheit der Deutschen Telekom und dem Know-how des Konzerns. Entwickler und Verkäufer können ihre Lösungen bis zum 2. Juli 2012 gebührenfrei anbieten. Danach fallen je nach Art der Lösung – wie bei Onlineverkaufsplattformen üblich – Verkaufsgebühren an.

Kontakt:

E-Mail: Olga.Prieb@telekom.de
<https://marketplace.m2m.telekom.com>

